

Herrn
Jörn Freynick
Isarstraße 10
53332 Bornheim

16.05.2023

Kleine Anfrage gem. § 19 Abs. 1 Geschäftsordnung des Rates

Ihre Anfrage betr. RVK-e-Bike

Sehr geehrter Herr Freynick,

Ihre o.g. kleine Anfrage vom 14.04.2023 beantworte ich wie folgt:

Frage 1: Wie viele Stationen des Ausleihsystems RVK-E-Bike in Zusammenarbeit mit NEXTBIKE sind im Stadtgebiet Bornheim vorhanden und welche sind in der Planung?

Antwort 1: Zurzeit gibt es in Bornheim drei Stationen des Ausleihsystems RVK-e-Bike, welche mit Lademöglichkeiten ausgestattet sind. Hinzu kommen insgesamt drei virtuelle Stationen, an denen Ausleihe und Rückgabe möglich sind, jedoch kein Laden der Fahrräder. Zurzeit sind weitere Stationen an den Standorten Merten Stadtbahn (virtuell) und Waldorf Stadtbahn/Betriebshof Stadtbetrieb Bornheim in Planung. Zudem ist die Umwandlung der derzeitigen virtuellen Station am Stadtbahnhaltepunkt Hersel in eine konventionelle Station vorgesehen. Aufgrund von monetären Forderungen der HGK für die Nutzung von deren Eigentumsflächen wird dies jedoch zurzeit nicht weiterverfolgt.

Mögliche weitere Standorte sollen zudem Thema des zurzeit in Aufstellung befindlichen Integrierten Mobilitätskonzepts für die Stadt Bornheim sein.

Frage 2: Wie viele Räder wurden an den Stationen im Jahr 2022 ausgeliehen und wie viele bereits im Jahr 2023?

Antwort 2: Im Jahr 2022 waren an den Bornheimer Stationen folgende Ausleihen zu verzeichnen:

Station	Ausleihen	Rückgaben
Bf. Roisdorf	1.293	863
Bornheim - Kreissparkasse	782	787
Bf. Sechtem	316	239
Bornheim - Rathaus	135	194
Bornheim - Hersel Stadtbahn	96	184
Bornheim - Merten	14	25
Bornheim - insgesamt	2.636	2.292

Im Jahr 2023 waren an den Bornheimer Stationen bis einschließlich 27.04.2023 folgende Ausleihen zu verzeichnen:

Station	Ausleihen	Rückgaben
Bf. Roisdorf	346	227
Bornheim - Kreissparkasse	195	181
Bornheim - Hersel Stadtbahn	48	75
Bf. Sechtem	36	19
Bornheim - Rathaus	21	33
Bornheim - Merten	5	12
Bornheim - insgesamt	651	547

Frage 3: Wie hoch war der ungefähre Kostenaufwand für die Installation des Netzes, der Stationen und der Räder, sowohl auf Ebene des Rhein-Sieg-Kreises, der RVK und der Stadt Bornheim?

Antwort 3: Die Stadt Bornheim hatte zur Installation des Gesamtsystems (Fahrräder, Stationen inkl. Bauausgaben) insgesamt Kosten in Höhe von 101.339,50,- Euro. Davon wurden insgesamt 57.975,00,- Euro gefördert. Als Eigenanteil verbleiben somit 43.364,50,- Euro. Diese Summe bezieht sich auf die bisherige Anschaffung von 10 Fahrrädern sowie Anschaffung und Bau drei Verleihstationen. Teil der o.g. Summe ist zudem die zukünftige Errichtung einer Verleihstation am Standort Waldorf/Stadtbetrieb Bornheim.

Bei der RVK sind keine Kosten entstanden.

Frage 4: Wie hoch sind die ungefähren laufenden Kosten für den Betrieb des Netzes im Stadtgebiet auf Seiten des Rhein-Sieg-Kreises, der RVK und der Stadt Bornheim?

Antwort 4: Die Stadt Bornheim hat 12.200,- Euro im Jahr 2021 und 15.250,- Euro im Jahr 2022 über die Kreisumlage ÖPNV-Mehrkosten für das Fahrradmietsystem bezahlt. Für die Jahre 2023 und 2024 liegt der Anteil der ÖPNV-Mehrbelastung der Stadt Bornheim für das Fahrradmietsystem bei jeweils 15.000,- Euro

Die laufenden Kosten bei der RVK werden im Rahmen des Defizitausgleichs vom Kreis getragen und über die ÖPNV-Mehrbelastung auf die Kommunen umgelegt.

Frage 5: Inwieweit können auf den jeweiligen Ebenen die Einnahmen aus dem System verteilt und zur Kostendeckung herangezogen werden?

Antwort 5: Die Einnahmen aus dem Fahrradmietsystem verbleiben beim Betreiber nextbike.

Mit freundlichen Grüßen



(Christoph Becker)
Bürgermeister